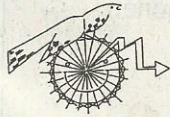


Denkmalpflege verhindert «schöne» Solaranlage



An der 24. Generalversammlung der Solargenossenschaft Gugger-Sonne wurde neben den üblichen Themen auch über das Projekt einer Solarstromanlage auf der Dorfmuseum «Guggerhuus» in Ettingen berichtet. Die Stiftung Dorfmuseum und die Solargenossenschaft planten den Bau einer Solarstromanlage über das ganze Dach der Liegenschaft «Guggerhuus». Ziel war die Erstellung einer «schönen» Anlage – gleich derjenigen auf der Kirche von Ettingen. Im Unterschied zur Kirche liegt das Guggerhuus aber in der Kernzone und unterliegt speziellen Bauvorschriften. Das 5-monatige Baubewilligungsverfahren war durch zusätzliche Vorschriften und «unmöglichen» Wünschen der kantonalen Denkmalpflege geprägt. Anstatt

eine Anlage über das ganze Dach, wurde schlussendlich nur eine rechteckige Anlage auf einem Teil des Daches bewilligt.

Leider entsprach die nun bewilligte Anlage nicht mehr der Idee der Initianten – eine «schöne» Anlage zu realisieren. Diese würde wie ein «Fremdkörper» auf dem Ziegeldach wirken. Aufgrund dieser Ausgangslage hat die Stiftung Guggerhuus und die Solargenossenschaft beschlossen, das Projekt nicht zu realisieren.

Es ist schade, dass Behörden mit unglaublichen Vorschriften eine Solaranlage verhindern können – auch wenn die Initianten eine optisch schöne Anlage realisieren möchten.

Solargenossenschaft Gugger-Sonne